
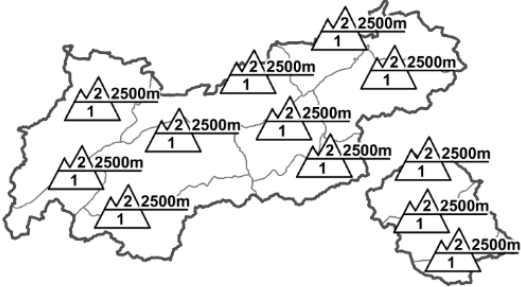






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 22.04.2004 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 22.04.2004 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengebieten herrschen günstige Verhältnisse, wobei die Lawinengefahr im Tagesverlauf ansteigt.

In den Morgenstunden ist die Gefahr zumeist gering. Ab dem späten Vormittag sorgen Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung für einen leichten Festigkeitsverlust der Schneedecke, die Gefahr steigt auf 'mäßig' an. Es ist dann zunehmend mit Selbstauslösungen von Nassschneerutschen und -lawinen zu rechnen, die aus steilen, sonenseitigen Hängen vereinzelt auch größere Ausmaße erreichen können. Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen befinden sich noch in steilen, schattseitigen Hängen und kammnahen Geländepartien oberhalb von etwa 2500m.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Eine Geländeerkundung hat gestern folgendes Bild ergeben: Insgesamt ist die Schneelage für die Jahreszeit überdurchschnittlich. Aus steileren Einzugsgebieten waren zahlreiche oberflächliche Lockerschneelawinen, vereinzelt auch Schneebrettlawinen zu beobachten. Der Neuschnee vom Montag hat sich aber inzwischen deutlich gesetzt und ist gut mit der Altschneedecke verbunden. In höhergelegenen steilen, schattseitigen Hängen findet man teilweise immer noch Pulverschnee, während sich sonenseitig ein tragfähiger Harschdeckel gebildet hat, der in den Vormittagsstunden auffirnt.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Mitten im Hoch regiert trockene Luft. Die Druckverteilung am Boden ist flach, der Donnerstag bleibt aber noch stabil. Bis Freitag Abend rückt eine Kaltfront aus Westen näher, die Luft wird labiler. Das kommende Wochenende wird feuchter und deutlich kühler. Heute gibt's in allen Höhen kräftige Erwärmung. Die Quellwolken am Nachmittag können heute zwar etwas größer werden, die noch schneebedeckten Berggipfel dämpfen aber die Thermik und behindern ein schnelles Anwachsen der Haufenwolken. Bei schwachen Höhenwinden aus südlichen Richtungen liegen die Temperaturen in 2000m zwischen +2 und +8 Grad, in 3000m zwischen -2 und 0 Grad.

TENDENZ

Unverändert tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair